

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Band: - (2012)
Heft: 3: ckdt : eine Basler Familie

Artikel: Daniel Burckhardt-Wildt
Autor: Trachsler, Beat
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-843252>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beat Trachsler

Daniel Burckhardt-Wildt



Ane 1990 het die Burckhardtschi Famyliestiftig e Buech uusegää, wo uusfierlig iber s Basler Gschläch vo de Buurget brichted. Im letschte Kabittel stellt d Dorothea Christ die bildende Kinschtler voor; under iine der Bildhauer Carl Buurged, der Mooler Paul Buurged und der Syydebändelfabrikant, Kunscht-sammler und Moolerdilettant Daniel Buurged-Wildt 'D.B.-W.'.

Der Daniel Buurged isch am 22. Haimooned (Juli) 1752 uff d Wält koo. Sy Bappe, der Daniel Buurged-Käärn (Burckhardt-Kern) isch Compagnon gsii in der renomierte Syydebändelfirma Hans Balthasar de Hans Balthasar Burckhardt. Scho als Bueb het der Daniel im Zeichnigs- und Moolunterricht, wo s sälbetsmool vor alle Dingen ums Abzeichne vo Kupferstich gangen isch, sy Bigoobig zaigt. Er het aber ainewääg nit welle Kinschtler wäärde, sondern er het sich als Kauffmaa lo uusbilde. Zeerscht het er im väterlige Bidriib gschafft. Won er derno ghyyroote het, het er sy Aarbedsplatz in der Syydebändelfirma vo sym Schwiigervatter, em Jeremias Wildt-Sotzi (Socin), yygrichted.

Als aine vo de ryychschte Basler Kauffheere isch der Wildt 1756 zum 'Rechenrat', das haisst zum stedtische Finanzkontrolleur gweelt woorde. No im glyyche Joor het er am Beetersplatz (Petersplatz) sälle Blätz Land kaufft, wo sich bis zue sym aige Grund und Booden an der neie Voorstadt uusdäänt het, wo uns underem Namme Hebelstrooss bikannt isch. Und zer glyyche Zyt het er vo sym Vatter s eemoolig Rüedin'sche Landhuus ibernoo, wo nit wyt ewägg vo der Riechemer Kiirche gstanden isch, nämlich am Eerlestressli. S Joor voorhäär isch sy Dechterli Margreet (Margaretha) giboore, wo noonem frie'e Dood vo sym Briederli speeter alles geerbt het, wo der Famyilie Wildt gheert het.

In de Joore 1763 bis 1770 het der Jeremias Wildt-Sotzi s Palais am Beetersplatz baue loo: s Wildt'sche Huus. Kai Wunder, dass der Daniel Buurget under de Biwäärber oobenuus gschwunge het, wo s um d Hyyroot vo der Dochter Wildt gangen isch. Er het ane 1748 in Beetersplatz und z Riechen usse mit synnere junge Frau deerfen yyzie.

Zwoor isch er Mitmaischter in der Voorstadtgesellschaft zur Mägd gsii und Säggser in der Rääblytezumpft, aber sy Inträssi het eenter der 'Ökonomische Gsellschaft' gulte, wo 1795 grindet worden isch, oder der Beetersgmaind, won er als Kiircheneltsch ufem Voorgstetzestuel gsässen isch. Ganz bsunders aber het äär, der Mooler-Dilettant, sich der Basler Künstlergesellschaft aagnoo, won er sich derfiir engaschiert het, dass si 1812 grindet worden isch.

Mit Ryssblei, Fäädere und Bämssel und eppenemool au mit der Radiernoodle het der Daniel Buurget syt syne Juugedjoor alles, won en intresiert het, zaichnet oder gmoolt: Landschafte, Hyyser, Intérieurs, Drachtelyt, biiblschi, historischi oder volggkundligi Szeenen und männgs anders. Holländischi Mooler us em 17. Jorhundert und franzeesischi us em 18. sind em Voorbilder gsii. Am 9. Grischtmooned (Dezember) 1819 isch der Daniel Burckhardt-Wildt gstoore.